



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919

120 (13.3.1919) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-184347](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-184347)

zusatz aufweisen und an ihre Stelle Mitglieder der U. S. R. treten sollen. Inzwischen wurde eine Kommission an Herrn Koste entsandt...

Schießereien in Düsseldorf.

m. Düsseldorf, 13. März. (Brio-Tel.) In der vorletzten Nacht wurde die Besetzung wieder durch anhaltende Schießereien demoralisiert. Auf die Posten der Regimentsgruppen vor der Wassermauer...

Beendigung des Streiks in Hamburg.

m. Hamburg, 13. März. (Brio-Tel.) Der Streik im hiesigen Revier kann als beendet angesehen werden. Obwohl die Firma Thössen die Bezahlung der Streiktagelohn abgelehnt hat...

Badische Landesversammlung.

Badische Landesversammlung. 2. öffentliche Sitzung. oc. Karlsruhe, 13. März. (Brio-Tel.) Präsident Kopf eröffnete um 9 Uhr 20 Min. die Sitzung.

Abg. Reiser (Str.) fragte vor Eintritt in die Tagesordnung an, wann die Beantwortung seiner Interpellation über die Textilindustrie erfolgen werde.

Abg. Sed. (Soz.) Die rasche Entscheidung der Vorlage wäre aus mehreren Gründen notwendig, vor allem, weil das bisherige Vorgehen nicht mehr in die neue Zeit passe.

Abg. Bogen (Dem.) Für die Zukunft möchte ich doch bei der Beratung der Gesetzesvorlage ein gemäßigteres Tempo sein. Von der Vorlage möchte ich nur einige Gesichtspunkte unterstreichen.

Abg. Trunt (Str.) ergänzte seinen Ausführentext. Abg. Marionne Weber (Dem.) Die Arbeit der Frauen in den städtischen Kommissionen hatte früher nur einen symbolischen Wert.

Abg. Wildemann (Str.) Die Gemeindeverwalter haben während des Krieges ihre Pflichten erfüllt. Die Selbstverwaltung der Gemeinden muß weiter ausgebaut werden.

Abg. Schön (Dem.) Die Gemeinden werden die schnelle Arbeit begrüßen. Die Gemeindebeamten, die jetzt abgesetzt werden, haben im Jahre 1911 ihre Arbeit übernommen...

Abg. Moritz (Str.) wünscht eine größere Selbstständigkeit für die Gemeinden, namentlich auch für die kleineren Gemeinden. Durch die Kriegswirtschaft habe sich das Amt des Bürgermeisters zu einem unersetzlichen erwidert.

Abg. Benedek (Dem.) erhob die Forderung, daß die Wahl der Bürgermeister und der Gemeindevorsteher direkt erfolgen werde. Abg. Dr. Reiser (Dem.) verteilte seinen Antrag zur Abänderung des § 20.

Abg. Seubert (Str.) wünschte, daß auch in kleineren Gemeinden die Wahl in mehreren Lokalen erfolgen darf.

Die Beschlüsse des Verbandes der Städte der Städteordnung, des Oberbürgermeisters von Karlsruhe, der freien bürgerlichen Vereinigung in Pforzheim und der Hausbesitzer Pforzheims wurden für erledigt erklärt.

Die Regierungsbildung in Preußen.

□ Berlin, 13. März. (Von unserem Berliner Büro.) Die Verhandlungen über die Regierungsbildung gehen fort und versprechen, wie wir hören, eine günstige Lösung. Es ist nunmehr als sicher anzunehmen, daß die preussische Regierung von demselben Parteien gebildet wird, wie die im Reich.

Aus der Waffenstillstandskommission.

Berlin, 13. März. (WB.) Sitzungsbericht der Waffenstillstandskommission vom 11. März. Die belgische Kommission teilte mit, daß folgende deutsche Staatsangehörige, die wegen Beteiligung an der Requirierung belgischer und französischer Materie verhaftet worden waren...

Die französische Kommission gab bekannt, daß die Verhandlungen über das Lebensmittelabkommen und die damit in Zusammenhang stehenden Schiffsahrts- und Finanzfragen in Brüssel am 13. März 11 Uhr vormittags beginnen.

General von Hammerstein führte in einer Note an die Alliierten Beschwerde darüber, daß trotz zahlreicher deutscher Fragen die Entente ihren Standpunkt in der Angelegenheit der Befreiung jüdischer Personen nicht darzulegen habe.

Die Note bemerkt, die deutsche Waffenstillstandskommission habe in dieser Angelegenheit bereits 15 Noten an den französischen und 16 Noten an den belgischen Vorstehenden gerichtet. Es seien immer nur ausweichende Antworten gegeben worden.

In mündlichen Ausführungen ging General von Hammerstein noch kurz auf die zu Beginn der Sitzung gemachten belgischen Mitteilungen ein, daß mehrere der Verhafteten gegen Kautelen freigelassen worden sind.

Weiterhin überreichte der deutsche Vorsteher den Alliierten Mitteilungen über die letzten Vorgänge an der russischen Front und bemerkte, daß die deutschen Truppen in den nächsten Tagen zurückgenommen werden müßten.

An das Referat schloß sich eine längere Diskussion. Mehrere Redner vertrieben sich über die Interessen der Rhein-Schiffahrt.

Die Friedensverhandlungen. Die Verjagung der deutschen Schiffe.

Paris, 13. März. Seit der Rückkehr Lloyd Georges nach Paris nimmt die britische Hochseeflotte gegenüber der Frage der Verjagung der deutschen Kriegsschiffe einen veränderten Standpunkt ein.

Friedensverhandlungen in Berlin. □ Berlin, 13. März. (Von unserem Berliner Büro.) Im Saal des Reichsoperahauses fand gestern eine Besprechung über die von Deutschland bei den kommenden Friedensverhandlungen zu verfolgenden Ziele statt.

Er betonte noch, daß die Reichsregierung Schritte auf dem Standpunkt stehe, daß für die kommenden Friedensverhandlungen lediglich die Sowjetunion und die Deutschen als auch von ihnen Gegnern angezogenen 14 Punkte des Präsidenten Wilson sowie die in seinen vorjährigen Reden ausgesprochenen Grundzüge einer gerechten Friedensregelung die Richtschnur zu geben haben würden.

Die französische Demobilisierung. c. Von der schweizerischen Ökonomie, 13. März. (Brio-Tel.) Das „Journal des Débats“ berichtet: Die französischen Staatsbahnen erhielten offiziell die Mitteilung der Heeresverwaltung...

X Freiburg, 12. März. Die nationalen Studenten und Studentinnen an der Universität haben in Gegensatz zu der sozialdemokratischen Studentenliga sich in der nationalen Studentenvereinigung organisiert.

Handel und Industrie.

Manheimer Aktienbörse. Die Börse verlief ruhig. Höher stellten sich wieder die Aktien der Württ. Transport-Versicherungs-Gesellschaft und Benz-Aktien.

Frankfurter Wertpapierbörse. Frankfurt, 13. März. (Pr-Tel.) Die zunehmende Beruhigung in Berlin (die Börse nahm ihre Geschäfte wieder auf) und die bessere Beurteilung der politischen Lage trugen am heutigen Börsenverkehr dazu bei, die schon gestern in der Erscheinung getretene etwas zürsichtlichere Gesamtstimmung weiter zu erhalten.

Berliner Wertpapierbörse. Berlin, 13. März. (WB.) Nach der 5ägigen Unterbrechung des Börsenverkehrs hatte die Börse zu dem ziemlich beschränkten Spezialausputsch, der Sozialisierung des Bergbaus und der angelegentlichsten Kapitalrentensteuer von 10% Stellung zu nehmen.

Table with exchange rates for various locations: Konstantinopel, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Schweiz, Oest.-Ungarn, Spanien, Bulgarien, Heligoland. Columns include Gold and Brief rates.

Aus Stadt und Land.

Erweiterung der Verkehrsverläufe über die Rheinbrücke.

Um eine Erweiterung der Verkehrsverläufe über die Rheinbrücke zu erwirken, hatte Oberbürgermeister Dr. Ruder am 11. März in Ludwigshafen mit dem französischen General Dougan eine Besprechung...

Eingemeindung von Friedrichsfeld nach Mannheim oder Grenzregulierung.

Der eingelebte Artikel in Nr. 111 des „General-Anzeigers“ in obiger Sache bedarf, so wird von der Redaktion, meinerseits einer weiteren Ergänzung bedürftig sein...

Kaufgebundene Annahmepflicht für Eisenbahnfahrern. Die Annahmepflicht der Eisenbahnfahrern für Würzburg ist wieder aufgehoben...

Eintritt von Staatsbeamten in die Freiwilligenabteilungen. Die hiesige Regierung hat beschlossen, allen Beamten, die in Freiwilligenabteilungen einzutreten wünschen...

Das Jahrentragen der Studenten. Der Antrag des hiesigen Ausschusses der Studentenvereine, den Studentenvereinen ein Freibrief zu erteilen...

Weitere Spartafluchtgefahren. Die Polizei verhaftete gestern früh in seiner Wohnung in der Augartenstraße den Spartafluchter Breunig...

Die Einführung von zwei neuen Lagen (Montag und Dienstag) ist vom Eisenbahnministerium beschlossen worden...

Machtmonopol. Der Vorfall, der vor der Verhaftung im Mannheimer Tag war am letzten Sonntag...

National-Theater Mannheim. Madame Butterfly.

Das Opernpublikum und der wiedererschlossene Puccini, so können wir die heutige Szene kurzweg Genüßliche, Gleichgültige, unter ihnen viele Stammgänger... unter ihnen viele Stammgänger...

Hebel angelegt werden, wenn wir günstiger Preisverhältnisse auf dem Markt bekommen wollen. Allerdings mit der Befreiung eines Erzeugerpreises allein wäre es nicht getan...

Mannheimer Künstlertheater „Apollo“.

Dem geistigen Ehrenabend des Oberregisseurs Victor Bränner war ein nahezu ausverkauftes Haus beschieden, das sich mit der Operette „Jung muß man sein“ vorzüglich unterhielt...

Vergnügungen.

Das Mannheimer Solo-Quartett, dessen künstlerische Leistungen anlässlich seines letzten Auftritts in der Volkshalle lebhaft Anerkennung fanden, ist für kommenden Sonntag, den 16. März...

Kommunales.

Schweligen, 12. März. Nach dem Voranschlag für 1919 betragen die Gesamtausgaben 703 243 Mk. gegen 522 350 Mk. im Vorjahre...

Frankfurt, 12. März. Die außerordentlichen Verhältnisse haben es unumgänglich gemacht, den städtischen Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1919 in der üblichen Weise aufzustellen...

Mann, 10. März. Die Stadtverordnetenversammlung genehmigte für die Bühnenkassen des Stadttheaters zweijährige Zuschüsse...

Berichtigungen.

Das Thema des Vortrags von Herrn Esch in der Akademie für Hedermann am Freitag, den 14. März lautet: „Grundlagen des Städtebaus“ (nicht: Städteleben).

Vermishtes.

Das Museum der Friedenskonferenzen. Die Pariser Friedenskonferenzen wird auch ihr Museum erhalten in dem alles, was geschichtlich denkwürdig ist, gesammelt werden soll...

Arbeiter. Der Stadt erwachsen dadurch Mehrausgaben von 280 000 bis 300 000 Mk., während bisher der Zuschuß für das Theater 12 000 Mk. betrug.

Aus dem Lande.

Heidberg, 12. März. Ueber die Zusammenhänge zwischen Volkswirtschaft und technischer Arbeit sprach gestern im Rahmen einer von der wirtschaflichen Vereinigung E. A. „Industrie und Handel“ abendlicher Versammlung im Neuen Kollegienhaus Prof. Dr. Kölmann...

Pforzheim, 10. März. Einen bösen Unfall erlebte, nach den Pforz. N. Nachr., ein Mann, dem es „geglückt“ war, zwei Pfund Butter für zusammen 50 Mark zu kaufen...

Talheim, 11. März. Wegen der Verkehrsnot auf dem hohen Schwarzwald richtete sich eine außerordentlich stark besetzte Bernheimbahn, die am Freitag im Osthaus „zur Post“ hier stand...

Sportliche Rundschau. Die Abordnung der Rationsovernahme ist vom Deutschen Reichsausschuß für Lebensmitteln eine Denkschrift zugang, in der sie gebeten werden, sich die Fortführung des D. R. A. als Umbau dienen zu lassen...

Sportverein 1907 Mannheim-Waldhof (Clara) - M. F. C. Phönix (Clara) 3:0. In Nr. 76 berichteten wir über unsportliches Verhalten der Phönix-Mannschaft in dem Wettspiel um das Mannheimer Schiff...

Die Abordnung der Rationsovernahme ist vom Deutschen Reichsausschuß für Lebensmitteln eine Denkschrift zugang, in der sie gebeten werden, sich die Fortführung des D. R. A. als Umbau dienen zu lassen...

Unterzeichnet. In einem anderen Kasten ist ein aus einem roten Stein bestehender Stegeling, den Raundorf, der angebliche Sohn Ludwig XVI., hatte schenkte, als Dank dafür, daß er sich seiner Sache angenommen...

Der Theaterdirektor als Hauptdarsteller. Es war in den Tagen des Generalstreiks, das deutsche Künstlertheater in Berlin war in Begegnung...

Schließlich ordnete Direktor Barnowsky an, daß der Schauspieler Morgan die wichtige Rolle spielen solle...

Unter diesem Titel gibt Franz Carl Glantz eine Beilage zu der Wiener Zeitung „Die Republik“ heraus...

